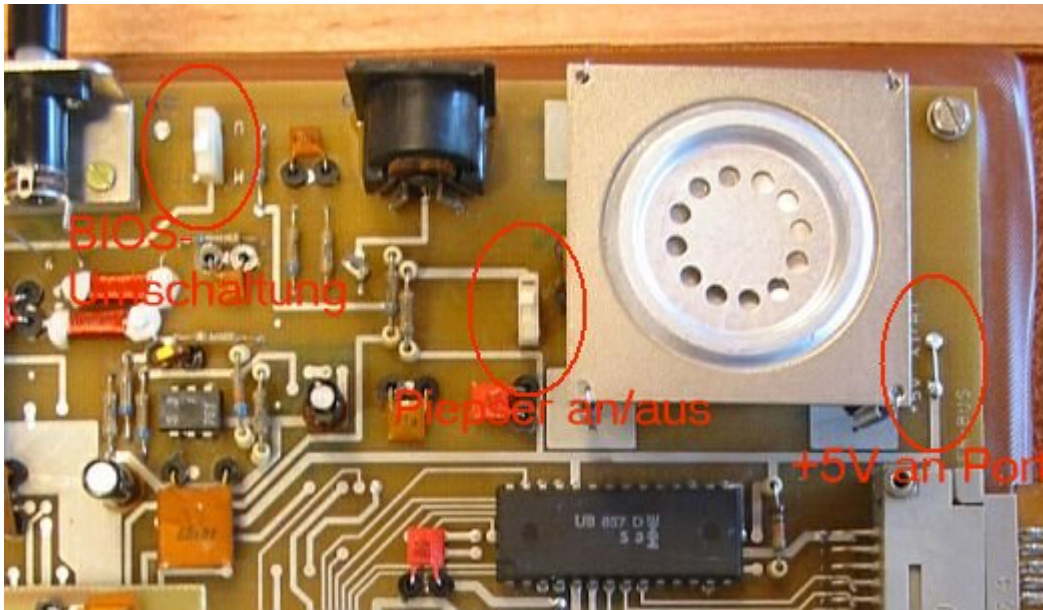


Erweiterungen

Spannungsversorgung

Unbedingt empfehlenswert ist die Brücke zwischen +5V und X1/A1 rechts neben Piepser und User-Bus. Damit wird die Spannung von 5V am User-Port verfügbar - wichtig für Erweiterungen!



Betriebssystem LC 80.2

Soll das erweiterte Betriebssystem **LC 80.2** von Eckart Buschendorf (s. [Software](#)) parallel zum originalen Betriebssystem genutzt werden, gehören Fassungen für ROM 4 und ROM 5 aufs Bord, der RAM muss auf 4K ausgebaut werden (s. u.)

6 weitere U224 D (oder U 214 D, aber höherer Stromverbrauch) nebst Stützkondensatoren 10 nF und ein Schalter zur Umschaltung U/M. Bei der Gelegenheit sollte auch ein Schalter zum Abschalten des Piepers auf Bord (s. obiges Bild), und auch eine Fassung für ROM 3.

Speichererweiterung

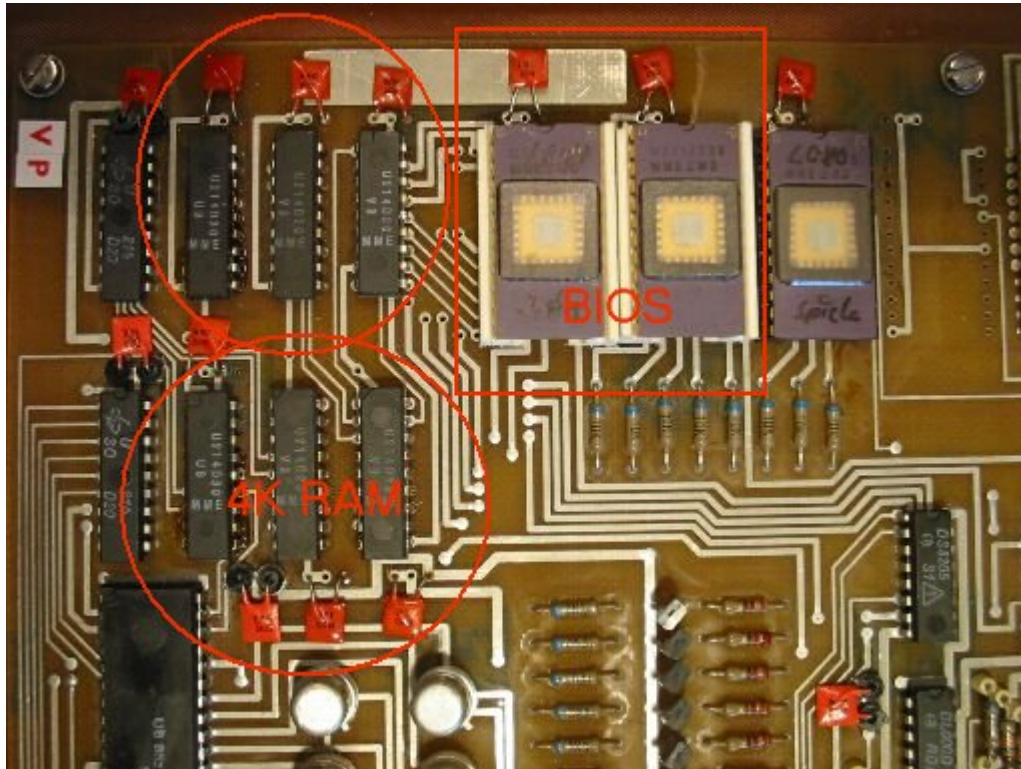
Für den Ausbaus des RAM-Speichers auf 4KByte werden 6 weitere U224 D (oder U 214 D, aber höherer Stromverbrauch) nebst Stützkondensatoren 10 nF benötigt. Die RAMs werden einfach auf den vorgesehenen Plätzen eingelötet; die Stützkondensatoren sind unbedingt einzubauen (Lage s. Bestückungsplan LC 80).

Speichertest:

```
2000: 01 10 00    ld bc,10h (4k Speicher)
```

```
2003: cd 9c 00    call memtest
2006: ff          rst 38h
```

Ist alles ok, kommt die Anzeige „rst 38“, ansonsten leuchtet die HALT-LED.



From:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - Homecomputer DDR

Permanent link:

<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/lc80/erweiterungen?rev=1278158074>

Last update: **2010/07/02 22:00**

